

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 69 (2007)

Heft: 1

Rubrik: SVLT

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kursprogramm 2007

Weiterbildungszentrum Riniken

Tel. 056 441 20 22

Fax 056 441 67 31

info@agrartechnik.ch

Werkstatt-Lehrgang K25

Umfassende Aus- und Weiterbildung in Schweißtechnik, Metallkonstruktion sowie Wartungs- und Reparaturdienst

25 Tage, CHF 1750.– (1950.– für Nichtmitglieder)

25 Tage intensive Praxis in der Werkstatt, aufgeteilt in 8 Module:

- Schutzgas- und Elektrodenschweißen
 - Autogenschweissen, -schneiden, -hartlöten
 - Metallkonstruktionen nach Bedarf anfertigen
 - Bremsen, Beleuchtung und Aufbauten von Anhängern reparieren oder umändern
 - Gelenkwellen, Bodenbearbeitungs- und Futtererntemaschinen usw. reparieren
 - Dieselmotoren warten und reparieren
 - Traktoren, Hoflader warten und reparieren
 - Fahrzeugelektrik reparieren und nachrüsten
- Verlangen Sie den ausführlichen Kursbeschrieb

Kurs 2: 22.1. – 23.2.2007

Kursanmeldung

Kurstyp (Buchstabenfolge)

Mitglied-Nr.:

Kursdatum

Ich will von den Tarifen für Mitglieder profitieren und werde Mitglied.

Name

Ich bringe folgende Maschinen, Geräte mit zum Kurs:

Adresse

PLZ, Ort

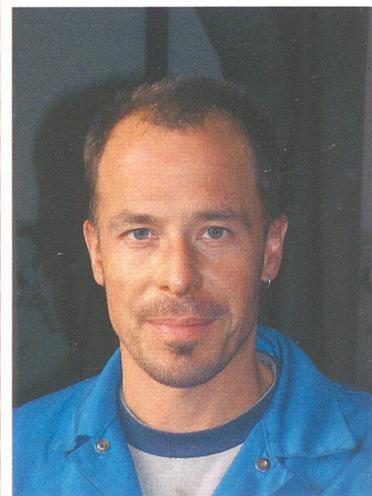
Telefon

Fax

E-Mail

Datum und Unterschrift

K25: Chance packen



Hannes Ehrat, 37,
Meisterlandwirt

«Als Lehrmeister wollte ich meinen Auszubildenden im Bereich Maschinenunterhalt und -reparaturen mehr bieten können. Mein Vater hat wenig selber gemacht, und so wusste ich nicht viel. Durch den Werkstattkurs erhielt ich Übung beim Schweißen. Zudem kann ich in Zukunft Gelenkwellen reparieren, und ich weiß, wie Hydraulikzylinder geöffnet werden. Positiv fand ich, fünf Wochen am Stück in der Werkstatt zu sein, viel selber zu machen

und so Routine zu gewinnen. Der Kratzbodenantrieb meines Ladewagens hat während dem Kurs neue Lager erhalten und der Heckstapler eine Aufnahme, um eine Ballenzange und andere Geräte anbauen. Die 60 Kilometer Fahrdistanz sind gut investiert. Dank dem Werkstattkurs werde ich in Zukunft mehr selber reparieren.»

P.S. für Kurzentschlossene: Im K25 vom 22.1.–23.2.2007 hat es noch freie Plätze.

Schweißen, Schneiden, Löten

Autogenschweissen/Hartlöten SAL

2 Tage, CHF 280.– (330.–)

Feinbleche und Röhren schweißen. Verzinkten Stahl, Kupfer, Messing usw. hartlöten. Schneidbrenner bedienen für Schneiddicke bis 50 mm.
24.–25.1.2007

Schutzgasschweissen SMS

2 Tage, CHF 280.– (330.–)

MAG-Schweissen an dünnen Profilen (3–8 mm) und Blechen in verschiedenen Positionen. Kenntnisse über Metalle, Drahtelektroden und Schutzgase.
27.–28.2.2007; 19.–20.3.2007; 6.–7.6.2007; 21.–22.6.2007

Kommunal- und Gartenbaubetriebe

Licht und Ladung EFK

1 Tag, CHF 110.– (150.–)

Störungen in Lichtenlage, Richtungsanzeige und Anlasser an Kommunalfahrzeug und Anhänger beheben. Ladungssicherung mit geeigneten Anschlagmitteln auf Fahrzeugen bis 3,5 t.
13.6.2007

Unterhalt von Motorsensen, Ketten-sägen und Heckenscheren MGK

1 Tag, CHF 110.– (150.–)

Wartungsarbeiten am Motor. Pflege von Antriebswelle und Schwert. Schärfen der Kette, Mähzscheibe, Heckenschere. Störungen beheben. Stilllegung für die Winterpause.
27.6.2007

Unterhalt von Motorgeräten

mit 4-Takt-Motoren MRG

1 Tag, CHF 110.– (150.–)

Wartungsarbeiten an Motor, Rasenmäher, Bodenfräse. Messer schärfen. Kommunalmähbalken einstellen. Störungen beheben. Stilllegung für die Winterpause.
19.1.2007; 14.6.2007

Werkzeuge / Hofwerkstatt

Werkzeuge schärfen und härten WSH 1 Tag, CHF 110.- (150.-)
Meissel, Pickel, Metall- und Steinbohrer in Stand stellen. Schleifen von Baum- und Gartenscheren, Holzbearbeitungswerzeuge, Hand- und Maschinennesser. Schleifgeräteauswahl.
2.3.2007

> PRODUKTE UND ANGEBOTE

PUBLITEXT

Der neue gezogene Krone-Zettwender KWT 882 – für Traktoren ab 35 PS

Für grosse Arbeitsbreiten und kleine Schlepper – diese Aufgabenstellung hat Krone mit dem neuen gezogenen Kreiselzettwender KWT 882 vorbildlich gelöst. Dank des speziellen Transportfahrwerks und der Unterlenkeranhängung zeigt der KWT 882 schon ab 35 PS Traktorleistung beste Wende- und Streuqualität, und zwar über 8,80m Arbeitsbreite.

Weiteres Highlight des neuen KWT 882: Für den gesamten Prozess der Umstellung, von Transport- in Arbeitsstellung, ist nur ein einfach wirkendes hydraulisches Steuergerät am Schlepper erforderlich, da Krone eine



Der neue gezogene Kreiselzettwender KWT 882 von Krone.

automatische Folgesteuerung zum Klappen in die Maschine integriert hat. Das heißt, nachdem der Wender in Arbeitsposition geklappt ist, schwenkt das Transportfahrwerk automatisch nach oben in die Parkposition.

Neben diesen Features besticht der KWT 882 auch durch seine Spurbreite von 2,40 m; diese gewährleistet, dass die Maschine auch bei Transportgeschwindigkeiten von bis zu 40 km/h ruhig und sicher hinter dem Schlepper läuft.

Zudem zeichnet sich der neue KWT 882 durch bestmögliche Wartungseigenschaften aus: Die geschlossenen Kreiselantriebe laufen wartungsfrei in Fließfett, die OctoLink-Fingerkupplungen

arbeiten verschleissfrei und müssen nicht mehr abgeschmiert werden.

Bei den Zinkenträgern setzt Krone auch beim KWT 882 auf Rohrprofile; für die Zinken verwendet Krone ausschließlich Super-C-Material mit 9,5 mm Durchmesser und fünf Windungen inklusive zuverlässiger Zinkenverlustssicherung. Weiteres Kennzeichen der Krone-Zinken: Sie sind unterschiedlich lang und arbeiten so immer parallel zum Boden.

Wie alle Krone-Kreiselzettwender verfügt auch der KWT 882 serienmäßig über eine werkzeuglose Streuwinkelverstellung von 12 bis 19 Grad und Grenzstreueinrichtung links und rechts – mit zentraler hydraulischer Verstellung. Der KWT 882 wird den KW 902 T ersetzen.

GVS Agrar AG

Land- u. Kommunalmaschinen
Im Majorenacker 11
8207 Schaffhausen
Tel. 052 631 19 00
Fax 052 631 19 29
info@gvs-agrar.ch
www.gvs-agrar.ch

Maschinen und Anhänger

Anhängerachsen LAB 3 Tage, CHF 300.- (360.-)
Achsen und Bremsen warten und reparieren. Chassis, Federung und Beleuchtung in Stand stellen.
5.-7.2.2007

Gelenkwellen LGW 1 Tag, CHF 110.- (150.-)
Schutzteile, Schieberohre, Kreuz- und Weitwinkelgelenke reparieren, Überlast- und Freilaufkupplungen prüfen und instand stellen.
9.2.2007

Hydraulik

Hydraulikzylinder und -armaturen HFZ 1 Tag, CHF 110.- (150.-)
Wartung von Hydraulikanlagen, Zylinder reparieren, Montieren von Stahlrohr- und Schlauchleitungen. Pumpen, Ventile, Hydromotoren.
12.2.2007

Traktoren / Dieselmotoren

Dieselmotoren warten und reparieren TDM 2 Tage, CHF 200.- (250.-)
Einstell- und Reparaturarbeiten an Zylinderkopf, Kühl- und Kraftstoffanlage, Störungssuche, Servicearbeiten zum Überwintern.
15.-16.2.2007

Traktoren zur MFK-Nachprüfung in Stand stellen TNP
5 Tage, CHF 450.- (550.-)
Lenkung, Vorderachse, Bremsen, Kupplung und Beleuchtung in Stand stellen. Abdichten bei Ölverlust am Motor oder Getriebe.
19.-23.2.2007

Haustechnik

Elektroinstallationen 230V BAU 1 Tag, CHF 150.- (190.-)
NIV-Vorschriften. Eignung und Schutzarten von Installationsmaterial. Ausführen von einfachen Installationen. Kursleitung durch Elektrofachmann.
1.3.2007

Wasserleitungen und Dachrinnen montieren BAU6

1 Tag, CHF 110.- (150.-)
Installieren von Kunststoff- und Metallrohren. Wahl der Rohrdimensionen im Netz. Bemessung und Montage von Dachrinnen und Ablauftassen.
22.3.2007

Grosserntemaschinen

Mähdreschertechnik für angehende Fahrer LMD 2 Tage CHF 280.- (330.-)
Kennenlernen von Aufbau und Funktion der wichtigsten Mähdrescherkomponenten, ihre Einstellung und Wartung.
13.-14.3.2007

Oldtimer restaurieren

Einachsler und Traktoren TOZ 5 Tage, CHF 400.- (510.-)
Einstell- und Abdichtarbeiten an Motor und Getriebe. Reparaturarbeiten an Vorderachse, Lenkung, Bremse, Kupplung und Beleuchtung. Blecharbeiten und Neumalerei.
5.-9.3.2007

Fahrkurs G40: Saison 2007



Bereits liegen zahlreiche Anfragen und Anmeldungen für die Kurssaison 2007 vor. Es lohnt sich also, sich frühzeitig für einen passenden Kursort zum passenden Kursdatum anzumelden.

Der Fahrkurs G40 ist vom Bundesamt für Strassen anerkannt und wird im Führerausweis eingetragen. Er kostet CHF 540.– abzüglich einer Rückerstattung von CHF 100.– aus dem Fonds für Verkehrssicherheit. Der zweitägige Fahrkurs G40 mit 20 Lektionen ist von Fachleuten sorgfältig konzipiert worden. Pro Kurs können fünf Teilnehmende berücksichtigt werden, die zusammen mit dem speziell ausgebildeten Fahrlehrer eine intensive und abwechslungsreiche Schulung erleben.



Traktor (30 oder 40 km/h) zum ersten Kurstag erforderlich.

Traktor und Anhänger zum zweiten Kurstag erforderlich.

Das Kursaufgebot berechtigt zur Fahrt mit dem 40 km/h-Traktor zum Kursort.

Mehr zum Fahrkurs G40 auf www.agrartechnik.ch.

Bedingungen: Bestätigung über die Durchführung eines ausgewählten Kurses und die Rechnung erfolgen zwei Wochen vor dem ersten Kurstag. Bei Abmeldung von weniger als 14 Tagen vor Kursbeginn wird ein Unkostenbeitrag von CHF 60.– erhoben. Nichterscheinen am Kurs berechtigt den SVLT das volle Kursgeld zu verlangen.

Anmeldung Fahrkurs G40

Kursort	Kursdatum
Name/Vorname	
Geburtsdatum	
Adresse	
PLZ, Wohnort	
Telefon	
Ich habe von den Teilnahmebedingungen Kenntnis genommen.	
Datum und Unterschrift	
Unterschrift der Eltern oder des Lehrmeisters	

SVLT

Kursorte und Kursdaten 2007

Aarberg BE	22.02+27.02 21.06+26.06	14.03+20.03 12.07+17.07	26.04+04.05 09.08+14.08	23.05+29.05 06.09+11.09
Bazenheid SG	01.03+12.03	14.06+19.06	26.07+31.07	11.10+16.10
Biberbrugg SZ	12.04+17.04	13.09+18.09		
Bülach ZH	22.03+27.03	08.06+12.06	19.07+24.07	18.10+23.10
Bulle FR	08.03+13.03 18.07+24.07	18.04+24.04 22.08+28.08	18.05+22.05 12.09+18.09	28.06+03.07 24.10+30.10
Carouge GE		auf Anfrage		
Claro TI		auf Anfrage		
Corcelles-près-Payerne VD	22.03+27.03	30.05+05.06	29.08+04.09	
Courtételle JU	04.04+10.04	27.06+03.07	03.10+09.10	
Düdingen FR	07.03+13.03	16.05+22.05	11.07+17.07	07.11+13.11
Erstfeld UR	03.05+04.06			
Frauenfeld TG	22.02+27.02 31.05+05.06 04.10+09.10	29.03+03.04 14.06+19.06 18.10+23.10	26.04+01.05 28.06+03.07 08.11+13.11	24.05+29.05 16.08+21.08
Genéve GE		auf Anfrage		
Gossau ZH	09.03+13.03	31.05+05.06	20.09+25.09	
Hohenrain LU	22.02+27.02	19.04+24.04	28.06+03.07	27.09+02.10
Ilanz GR	19.04+24.04			
Interlaken BE	07.06+12.06	06.09+11.09		
Kägiswil OW	07.06+12.06	06.09+11.09		
La Sarraz VD	28.02+06.03 04.07+10.07	28.03+03.04 30.08+04.09	03.05+08.05 27.09+02.10	31.05+05.06 08.11+13.11
Landquart GR	15.03+20.03 23.08+28.08	19.04+24.04 02.11+06.11	18.05+22.05	12.07+17.07
Langnau i.E. BE	08.03+13.03 19.07+24.07	28.03+03.04 23.08+28.08	26.04+01.05 18.10+23.10	07.06+12.06
Les Hauts-Geneveys NE	21.03+27.03	10.10+16.10		
Lindau ZH	15.03+20.03 13.09+18.09	05.04+10.04 02.11+06.11	21.06+26.06	09.08+14.08
Lyss BE	11.10+16.10	08.11+13.11		
Lyssach BE	08.03+14.03 24.05+30.05	22.3+28.03 06.06+12.06	05.04+11.04 30.08+05.09	03.05+09.05 13.09+19.09
Marthalen ZH	12.04+17.04	10.05+15.05	30.08+04.09	
Mettmenstetten ZH	03.05+08.05	19.07+24.07	25.10+30.10	
Moudon VD	19.04+24.04	14.06+19.06	13.09+18.09	25.10+30.10
Niederurnen GL	05.04+10.04 04.10+09.10	10.05+15.05	12.07+17.07	13.08+21.08
Oensingen	15.03+21.03	31.05+06.06	27.09+03.10	
Pfäffikon SZ	02.05+07.05	14.06+18.06	14.08+22.08	02.10+08.10
Riniken AG	01.03+07.03 05.07+10.07	29.03+03.04 23.08+29.08	26.04+02.05 20.09+25.09	24.05+29.05
Saanen BE	25.04+30.04	31.10+06.11		
Salez SG	29.03+03.04 16.08+21.08	03.05+08.05 04.10+09.10	14.06+19.06	05.07+10.07
S-Chanf GR		auf Anfrage		
Schöftland AG	29.03+04.04	18.05+23.05	06.09+12.09	
Schwarzenburg BE	15.03+20.03	24.05+29.05	26.07+31.07	25.10+30.10
Schwyz	22.02+27.02	30.05+04.06	25.10+30.10	
Sion VS	20.06+26.06	17.10+23.10		
Sissach BL	01.03+06.03 20.09+26.09	12.04+18.04 02.11+06.11	31.05+05.06	09.08+14.08
Sitterdorf TG	22.03+27.03 07.06+12.06	19.04+24.04 02.08+07.08	03.05+08.05 23.08+28.08	18.05+22.05 06.09+11.09
Tramelan JU	11.04+17.04	05.09+11.09		
Visp VS	13.06+19.06	17.10+23.10		
Willisau LU	15.03+20.03	10.05+15.05	12.07+17.07	13.09+18.09
Zwingen BL	22.03+27.03	21.06+26.06	30.08+04.09	11.10+16.10



SVLT ASETA

SVLT-Weiterbildung: Ihre Meinung ist gefragt.

Weiterbildung wird immer wichtiger.

Weiterbildung für seine Mitglieder ist ein zentrales Anliegen des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik.

Der SVLT betreibt seit den 60er Jahren die beiden Weiterbildungszentren in Riniken AG und bei der landwirtschaftlichen Schule in Grange-Verney, Moudon VD. Im Auftrag der SVLT-Fachkommission 4 (Weiterbildung) publiziert die «Schweizer Landtechnik» die folgende Umfrage. Sie dient

dem Ziel, das Weiterbildungsangebot auf die Bedürfnisse seiner Mitglieder ausrichten. Die eingereichten Fragebogen nehmen an einer Verlosung teil.

Zutreffendes ankreuzen, Mehrfachnennungen sind möglich.

1. Haben Sie schon einmal ein SVLT-Kursangebot genutzt? ja, nein

Wenn ja, um was für einen Kurs handelte es sich? _____

2. Ich interessiere mich für folgende Weiterbildungskurse (Zutreffendes ankreuzen):

Fachgebiet	Kursort	Kursdauer	Kurszeiten (Std.)
<input type="checkbox"/> Landtechnik	<input type="checkbox"/> Weiterbildungszentrum Riniken	<input type="checkbox"/> mehr als 10 Arbeitstage	<input type="checkbox"/> 08.00 bis 17.00 Uhr
<input type="checkbox"/> Haustechnik	<input type="checkbox"/> bis 10 Arbeitstage	<input type="checkbox"/> 09.00 bis 16.00 Uhr	
<input type="checkbox"/> Fahrzeugunterhalt, -reparaturen	<input type="checkbox"/> bis 5 Arbeitstage		
<input type="checkbox"/> Know-how Bioenergie	<input type="checkbox"/> bis 2 Arbeitstage		
<input type="checkbox"/> Know-how Solarinstallationen	<input type="checkbox"/> Tageskurs		
<input type="checkbox"/> EDV			<input type="checkbox"/> Andere Zeiten: _____
			<input type="checkbox"/> 19.00 bis 22.00 Uhr

3. Ich interessiere mich vor allem für folgende Kursangebote (Zutreffendes ankreuzen):

Landtechnik	Kommunal	Werkstatt	Schweißen
<input type="checkbox"/> Dieselmotor	<input type="checkbox"/> Kleinmotoren	<input type="checkbox"/> Oldtimer	<input type="checkbox"/> Elektroden
<input type="checkbox"/> Hydraulik	<input type="checkbox"/> Fahrzeuge	<input type="checkbox"/> Konstruktionen, Schweißen	<input type="checkbox"/> Schutzgas
<input type="checkbox"/> Beleuchtung Fahrzeugelektronik (Fehlersuche)	<input type="checkbox"/> Anbaugeräte	<input type="checkbox"/> Einrichtung und Werkzeuge	<input type="checkbox"/> Autogen
<input type="checkbox"/> Unterhalt von Landmaschinen und Geräten	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/>			

4. Würden dezentral durchgeführte Kursangebote am praktischen Beispiel (Landmaschinen, Installationen) auf Ihr Interesse stossen?

ja, nein

Wenn ja: in welchem Einsatzgebiet? (Zutreffendes ankreuzen)

Landtechnik	Kommunal & Gartenbau	Bauten & Haustechnik
<input type="checkbox"/> Traktoren/Fahrzeuge	<input type="checkbox"/> Fahrzeuge und Anhänger	<input type="checkbox"/> Elektro- und Wasserinstallationen
<input type="checkbox"/> Bodenbearbeitung	<input type="checkbox"/> Motor- und Kleingeräte	<input type="checkbox"/> Sonnenkollektoren
<input type="checkbox"/> Futterbaumaschinen	<input type="checkbox"/> andere	<input type="checkbox"/> Energieanlagen
<input type="checkbox"/> Obst- und Weinbau		<input type="checkbox"/> Gebäudeunterhalt
<input type="checkbox"/> andere		<input type="checkbox"/> andere



5. Sind Sie der Meinung, dass der SVLT weiterhin Weiterbildungskurse in den Kurszentren Riniken und Grange-Verney anbieten soll? ja, nein
6. Der SVLT richtet sein Weiterbildungsangebot auf die Bedürfnisse seiner Mitglieder aus. In welchem Bereich sollte der SVLT Ihrer Meinung nach das Kursangebot ausbauen?
-
-
-

7. Mein Profil

- ich bin jünger als 20 ich bin zwischen 20 und 40 ich bin älter als 40
 ich bin Landwirt mit eigenem Betrieb
 ich bin in Ausbildung zum/zur _____
 ich bin Angestellter eines landwirtschaftlichen Betriebes
 ich bin Lohnunternehmer mit eigenem Unternehmen
 ich bin Mitarbeiter bei einem Lohnunternehmen
 ich möchte mich für den Nebenerwerb weiterbilden im Bereich _____

8. Mein Betrieb

Lage	Pflanzenbau	Tierhaltung	Verschiedenes
<input type="checkbox"/> Talgebiet	<input type="checkbox"/> Ackerbau <input type="checkbox"/> Futterbau <input type="checkbox"/> Gemüsebau <input type="checkbox"/> Obstbau <input type="checkbox"/> Weinbau <input type="checkbox"/> Sonstiges	<input type="checkbox"/> Rindvieh <input type="checkbox"/> Schweine <input type="checkbox"/> Pferde <input type="checkbox"/> Geflügel <input type="checkbox"/> viehloser Betrieb <input type="checkbox"/> Sonstiges	<input type="checkbox"/> Lehrbetrieb _____ Anzahl Lehrling(e) _____ Anzahl Mitarbeiter
<input type="checkbox"/> Berggebiet			

9. Anmerkungen

Wir danken Ihnen für Ihre Mitgliedschaft in der Sektion _____ des SVLT und für Ihre Mitwirkung bei dieser Umfrage.
 Die Auswertung wird ein wichtiges Instrument für die Optimierung der SVLT-Weiterbildung sein.

Schweiz. Verband für Landtechnik, Fachkommission 4 (Weiterbildung)

Fragebogen einreichen bis Mittwoch, 31. Januar 2007.

Die eingereichten Fragebogen nehmen an einer Verlosung teil:

1. Preis: zwei Kurstage Ihrer Wahl an einem der beiden Weiterbildungszentren
2. Preis: SVLT-Kombi oder eine SVLT-Latzhose
3. Preis: SVLT-Armbanduhr

(Fakultativ)

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

PLZ _____, Ort _____

**Selbstverständlich werden Ihre Angaben vertraulich behandelt. Die Auswertung bleibt verbandsintern.
 Die Daten werden nicht weitergegeben.**

Adresse: SVLT, Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken



Generalversammlungen



Dienstag, 23. Januar 2007, 10.30 Uhr
Restaurant Eintracht, Kestenholz



Freitag, 16. Februar 2007
Landgut Pfyn, 3952 Susten

Vormittag: Generalversammlung
Apéro und Besichtigung des Pfyns



Mittwoch, 7. Februar 2007, 20 Uhr
Plantahof, Landquart

anschliessend «Lungenkrankheiten bei Landwirten»,
Referat Dr. Max Kuhn

> PRODUKTE UND ANGEBOTE

PUBLITEXT

Aebi Sugiez wird Aebi Suisse und verlegt den Hauptsitz nach Gampelen, Kanton Bern

So gut sichtbar wie unsere Niederlassung in 8450 Andelfingen, welche wir übrigens diesen Sommer mit einem Hallenneubau vergrössert haben, von der Autobahn Winterthur/Schaffhausen her ist, so war es von jeher auch unser Wunsch, mit dem Hauptsitz in 1786 Sugiez an einer grossen Verkehrsachse gesehen zu werden.

Obwohl wir in unserer Gemeinde hier in Sugiez Besitzer von 1,5 ha zukünftigem Industrieland sind und auch über das noch verbliebene Industrieland in der übrigen Industriezone ein Vorkaufsrecht haben, war die Gemeinde auch nach 4-jährigen Verhandlungen nicht bereit, uns in Sugiez zusätzliche bauliche Massnahmen zu gestatten.

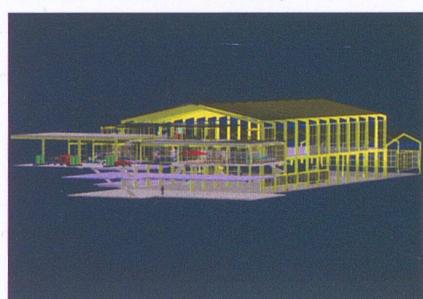
Als gesamtschweizerisch eingeführte aktive Unternehmung der Forst-, Land- und Güterumschlagsmaschinen-Branche haben wir uns deshalb für den neuen Standort in 3236 Gampelen im Kt. Bern an der H10, welche die Querverbindung der Autobahnen im 3-Seen-Gebiet macht, entschieden. Unser Neubau wird also gut sichtbar direkt an den Ausfahrten Gampelen/Cudrefin erstellt werden.

Das Baugesuch läuft, das Gesamtareal wird 1 ha Fläche umfassen, und im Neubau gibt es eine grosszügige und moderne Werkstatt, eine Lagerhalle und eine Ausstellungshalle mit einer Tank-

stelle und Shop mit Blumenladen sowie ein Selbstbedienungsrestaurant.

Die bestehenden Anlagen in Sugiez verbleiben in unserem Besitz. Die HIAG-Holzhandels AG, mit Sitz in 5314 Kleindöttingen, welche konfektionierte Hölzer für die Bauindustrie vertreibt, wird zukünftig darin ihre Aktivitäten abwickeln.

Im Rahmen dieser Standortverlegung war es nicht mehr möglich, den alten Namen beizubehalten. Mit dem neuen Namen Aebi



Suisse SA und dem neuen Standort in Gampelen sind wir bestrebt, ab Frühjahr 2007 unsere Kundenschaft noch besser und kompetenter bedienen zu können. Unseren Kunden und allen, die uns kennen, wünscht die ganze Belegschaft und die Geschäftsführung der Aebi Suisse SA, Jakob Aebi, viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Aebi Sugiez AG
rte du Pré du Pont 30
Industriezone
1786 Sugiez FR
Tel. 026 673 92 00
Fax 026 673 92 01
www.aebisugiez.ch
info@aebisugiez.ch

7. Internationale Fachmesse für Nutztierhaltung, landwirtschaftliche Produktion, Spezialkulturen und Landtechnik

22. – 25. Februar 2007
St.Gallen

Tier&Technik



Messeangebot

- Nutztierhaltung, Tierzucht
- Hof- und Stallseinrichtungen, Fördermittel
- Landwirtschaftliche Architektur, Stallbau
- Futterernte, Futterkonservierung, Fütterungstechnik
- Milchproduktion, Melktechnik
- Fleischproduktion
- Reb-, Obst- und Gemüsebau, Spezialkulturen, Baumpflege
- Tierausstellungen

Sonderschau

«Grasland Schweiz: zetten, schwaden, transportieren»

Vortragsreihe

Freitag, 23. Februar 2007

- Aktuelles aus Schweineproduktion – Schweinemarkt

Samstag, 24. Februar 2007

- Grasland Schweiz: zetten, schwaden, transportieren
- Plattformpolitik der Grossverteilern – Konsequenzen für die Schweizer Eierproduzenten?

Sonntag, 25. Februar 2007

- Euterhygiene – Was zu beachten?

Öffnungszeiten: 9 – 17 Uhr

www.tierundtechnik.ch

Inhaltsverzeichnis 2006

Feldtechnik

Ökologische Ausgleichsflächen – R. Frick	1	10
Zuckerrübenanbau – Unterschiedliche Bestellverfahren – S. Wyss	2	28
Gute Silage – eine Frage des Siliersystems! – L. Schulthess	2	40
Richtige Technik für optimales Güllen – R. Frick	4	4
Isobus- und GPS-Anwendungen – F. Marti	4	30
Rundeballenpressen: auch stark am Berg – F. Noto	5	21
Mähdrescher: Markt, Möglichkeiten... – W. Kutschenreiter	6/7	4
Stoppelbearbeitung: Rasieren – nicht wühlen – T. Anken	6/7	37
Beregenen und bewässern – A. Douard	8	5
«Bauern für Bauern» Film für Bodenschutz – E. Moos-Nüssli	8	30
Mais-Streifenfrässaat ein Augenschein – U. Zweifel	8	37
Hochbeanspruchte Stretchfolien – U. Zweifel	8	41
Zuckerrüben-Erntetechnik und Bodenschutz – S. Wyss	9	4
Mist und Gülle gewinnbringend einsetzen! – J. Fischer	9	30
Nichts als Mais – Zusammenstellung: E. Moos-Nüssli	10	25
Kartoffelernte im durchorganisierten Unternehmen – U. Zweifel	11	5
Technische Neuerung bei Motormähern – M. Götz	11	8
Elektronik: Smarter, präziser, schneller – T. Anken & M. Holpp	12	15
Der richtige Schwader – A. Moser	12	46

BAFU irrte sich gewaltig – J. Fischer	3	15
Plädoyer für mehr Kostenbewusstsein	3	18
BAFU und SVLT: Überprüfung der Dieselruss-Emissionen	4	11
MR-Schweiz und SVLT: Annäherung – U. Zweifel	5	26
Reise: Polagra, Polen; EIMA, Bologna	6/7	11
Schw. Meisterschaft im Geschicklichkeitsfahren mit Traktoren – VD	6/7	17
Partikelfilter als Marketinginstrument?	6/7	24
Leserreise Polagra	8	8
Willkommen in Obwald – E. Moos-Nüssli	8	13
Fachreise nach Australien	8	15
Nylon bereit	8	27
SVLT unterstützt Klimaschutz – J. Fischer	9	11
Leserreise EIMA-Bologna	9	12
Erfolgreiche Kräftebündelung – E. Moos-Nüssli	9	15
OW: Rindvieh bildet das Rückgrat – E. Moos-Nüssli	9	18
Saubere Luft und fruchtbare Böden – E. Moos-Nüssli	10	12
DV Sarnen: Resolution	10	15
Alle Fragen müssen gestellt werden – E. Moos-Nüssli	11	19
SIMA Leserreise	12	21

Hoftechnik

Greifermanlage: Produktübersicht – U. Zweifel	2	4
Checklist Heukrananlagen – F. Nydegger	2	9
Neue Ideen beim Bauern – M. Götz	2	14
Die Herstellung von Faserzement (Eternit) – M. Götz	5	36
Dämmstoffe im Vergleich – E. Moos-Nüssli	12	27



Traktoren, Transporte, Pneus

Fast wie ein Küchenrezept (Pneus) – A. Douard	3	4
Kleines Pneukompendium – A. Douard	3	7
Damits oben bleibt! – HP Suter	5	4
Partikelfilter als Marketinginstrument? – E. Moos-Nüssli	6/7	24
Traktorenkauf: Nutzlast, ein Stolperstein – K. Merk	8	10
Partikelfilterpflicht, zwei bis vier Jahre von der EU – E. Moos-Nüssli	8	21
Verheissungen eines neuen Reifens – A. Douard	11	14
Partikelfilter im Abseits – U. Zweifel	11	16

Energie, Umwelt

Licht in der Landschaft der modernen Holzfeuerung – U. Zweifel	1	4
Die Neuigkeiten bei Biogas und Pflanzenöl – J. Fischer	1	28
Das Potenzial für Biogaz – H.-P. Widmer	5	25
Natur kommt in dem Tank – U. Zweifel	6/7	26
Biogaz: Grossanlage mit Separierungstechnologie – U. Zweifel	11	10

Dieselruss und Partikelfilter

Dieselruss, Partikel und Feinstaub aus der Landwirtschaft	2	16
BAFU irrte sich gewaltig – J. Fischer	3	15
Partikelfilter als Marketinginstrument? – E. Moos-Nüssli	6/7	24
Partikelfilterpflicht, zwei bis vier Jahre von der EU – E. Moos-Nüssli	8	21
Partikelfilter im Abseits – U. Zweifel	11	16

SVLT

SVLT-Fachreise nach Australien	2	15
Neue Redaktorin: Edith Moos-Nüssli	2	16
Dieselruss, Partikel und Feinstaub aus der Landwirtschaft	2	16
Jahresinhalt 2005	2	24

Wirtschaft

Agroscope FAL – Agroscope FAT – U. Zweifel	1	22
Reizwort Raumplanung – E. Moos-Nüssli	4	29
Europas Visionen auf der AGRAMA – W. Kutschenreiter	12	5

Unfallverhütung

Sicherheit und Gesundheitsschutz – N. + R. Burgherr	2	36
Tiertransporte: schonend und sicher – E. Moos-Nüssli	5	9
Unfallverhütung und Gesundheitsschutz – R. Burgherr	8	18
Wer im Wald arbeitet... R. Burgherr	10	9

Messe und Ausstellung

Grasland im Zentrum der Tier & Technik	2	12
Fieragricola in Verona – U. Zweifel	3	10
BEA/Pferd 2006 – Luga	4	12
öga 2006	6/7	14
AGRAMA 2006: Neuheiten	11	27
Interview mit Jürg Minger, Präsident SLV	12	12
AGRAMA SVLT und BUL-Stand	12	24
AGRAMA Hallenplan	12	31
Neuheiten an der AGRAMA – S. Studinger	12	36 \$

Regelmässige Erscheinungen:

- Fahrkurs G40
- Traktorenstatistik
- Kursprogramm Riniken
- Aktuell

Sport und Landwirtschaft

26. Schweizer Meisterschaft im Wettpflügen	9	26
SM im Geschicklichkeitsfahren mit Traktoren – E. Moos-Nüssli	9	28
Agro-Oldtimer-Treffen – N. Rechsteiner	10	23
Zwei Baselbieter an der Pflüger WM	11	16

Sous la loupe

Land und Energiewirt – U. Zweifel	1	30
Wenn Maschinen zur Passion werden... – M. Perrottet	2	34
Wellness auf dem Gufel – E. Moos-Nüssli	3	26
's Föifi la grad si – U. Zweifel	4	14
Maschinenpark im Rustico – E. Moos-Nüssli	5	32
Genfer Gemüsebaubetrieb – U. Zweifel	6/7	28
Aufs Ross gesetzt – E. Moos-Nüssli	8	34
Das Versprechen mit zwölf – U. Zweifel	9	34
Sportplätze bauen, statt Rüebli ziehen – E. Moos-Nüssli	10	20
Vom Feld bis zum Frühstücksei – E. Moos-Nüssli	11	20
Leben mit dem Berg – U. Zweifel	12	50

Maschinenmarkt

Valtra präsentiert die neu N-Serie	1	33
Lindners Design-Transporter – R. Hunger	1	35
CH-Investoren kaufen Aebi Burgdorf – U. Zweifel	5	31
200-Jahr-Jubiläum Ott Landmaschinen – U. Zweifel	6/7	12



IT-Offensive bei John Deere	6/7	43
SDF – Agrotron	9	32
Vario (fast) von A bis Z – U. Zweifel	10	27
Landtechnik mit Leidenschaft – E. Moos-Nüssli	10	30
John Deere Europe – U. Zweifel	10	32
70 Jahre Agrar – SDF Schweiz	10	35
Mailleux Technic – A. Douard	11	25
Annaburger Universalstreuer – S. Studinger	11	28
Grunderco – Ernte + Transporte	11	29

Rebe

Mechanisierung im Schweizer Rebbau – D. Marbé-Sans	3	28
Technologie und Maschineneinsatz im Weinbau – M. Perrottet	4	36

Waldwirtschaft

Sicherheit hat oberste Priorität – T. Schlup	2	38
Die Motorsäge – Trends und Entwicklung – C. Luthy	10	5

Lohnunternehmer

Lohnunternehmer lernen – E. Moos-Nüssli	4	25
Maschinenvorführung in Illnau – R. Müller	5	35
Gemeinsam nutzen – E. Moos-Nüssli	6/7	21

Sektionen

SO, VS, GR, BB: Ankündigung GV; AG,BE: GV-Bericht;		
AG: Silieren von A bis Z; GR: Messerbalken einstellen;	1	20
SG: Sicherheit im Strassenverkehr	2	21
FR, ZG, FL: GV-Ankündigung ; SH, SG: GV-Bericht		
ZG, ZH, LU: GV-Bericht; ZH: Flurbereinigung; BL,		
LU: Kat. G -Prüfung/Kurs	2	22
BB: GV-Bericht; AG: Lohnunternehmer; ZG: Fachreise	3	21
GR, SH: GV-Bericht; SZ/UR: GV + Kurs	3	23
NW: GV-Ankündigung; FL, ZG: GV-Bericht	4	20
AG: Eco-Drive; BE: Reise; GR: Kurs für Frauen; ZH; Seminar;		
NW: Bericht GV;	5	16



SZ/UR: Ausflugsbericht; LU,BE,SO: Traktoren-Geschicklichkeitsfahren	5	19
ZH: Bremsprüfung	6/7	15
AG: Geschicklichkeitsfahren; Traktorenkurs für Frauen	6/7	35
AG/BE/BL/SO: Neues rund um Feldspritzen	6/7	36
BE: Geschicklichkeitsfahren-Bericht; ZG, ZH Reise-Berichte;		
BL: Maschinenvorführung	8	16
SG: SVLT-SG und SWICA; LU: Kursangebot; TG: Reise-Bericht;		
SZ/UR: Kurse Kat. F/G	9	21
SG: Fahrausweis; BE: Reise-Bericht; ZG: Kalkdünger; AG: GV	10	19
GV: AG, LU, BE; GV-Ankündigung; AG: Konferenz;		
BE: Traktorenprüfung	11	18
GV-Ankündigung; LU; BE, TG, ZG, SG; AG: MR-Tagung;		
GR: Kurse Kat. F/G; TG: Reise-Ankündigung	12	38

Agrospot

Partikelfilter für Traktoren- R. Kaufmann	1	26
Güllergruben – sind sie wirklich wirksam und sicher? – R. Kaufmann	3	33
Automatisierte Blackenbekämpfung – R. Kaufmann	6/7	40
Güllergruben – sind sie wirklich wirksam und sicher? – R. Kaufmann	3	33
Stallboden – Wie bringt man Weide in den Stall – R. Kaufmann	9	36
Verluste bei Futterernte – R.Kaufmann	12	25

Rapport ART

643 – Maschinenkosten 2006	1	37
627 (Ausschnitt) – Gras silieren: mit welchem Verfahren?	2	42
646 – Mechanisierte Vorlage von Rundballen	3	39
648 – Futternachschieben im Rindvieh	4	39
653 – Geprüfte Traktoren, Zweiachsmäher und Transporter	5	39
655 – Rundballen-Presssysteme	8	43
659 – Parallelfahrsysteme für Traktoren	9	39
660 – Umfrage bei Betriebsgemeinschaften	11	31
666 – Überbetrieblicher Maschineneinsatz in der Landwirtschaft	12	53
Ernst Spiess geht in Pension – U. Zweifel	4	35
Offizielle Mitteilung: Forschungsanstalt Agroscope-Reckenholz ART	8	36